



TIPPS

Unfälle sind vermeidbar!

TIPPS

- **Radfahrer** dürfen linke Radwege nur benutzen, wenn sie mit den **entsprechenden Verkehrszeichen** gekennzeichnet sind.
- **Radfahrer** müssen auf links gelegenen Radwegen mit **erhöhter Aufmerksamkeit** und ständiger Bremsbereitschaft fahren.
- **Radfahrer** suchen den **Blickkontakt** zu einbiegenden oder querenden Kraftfahrern.
- **Kraftfahrer** tasten sich langsam vor und rechnen immer **mit Radverkehr** von rechts.



Foto: Alerator@aboutpixel.de – Satz & Gestaltung: DIN oder SCHOEN, Mollsee



Foto: Polizei Schleswig-Holstein

Thema **Fahrradunfälle vermeiden**

IMPRESSUM

Herausgeber:
Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein
Landespolizeiamt
Arbeitsgruppe
Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit (AG PVSA)
Mühlenweg 166, 24116 Kiel
www.polizei.schleswig-holstein.de

Infos für Fahrrad-
und Kraftfahrer



Foto: Bernardo Peters-Velasquez, Redaktion Heimatspiegel





Foto: Bruno@aboutipix.de

Radverkehr in Schleswig-Holstein

- Anteile des **Fahrradverkehrs** sind beständig gestiegen
- **Akzeptanz** des Rades zur Fortbewegung gerade auf kurzen Strecken
- **Verkehrsunfälle** unter Beteiligung von Radfahrern nehmen zu
- Fahrradunfälle bergen ein hohes **Verletzungsrisiko**
- **nicht** überall sind die Verkehrsräume auf die besonderen Belange des Radverkehrs **abgestimmt**

Radfahrer auf linken Radwegen

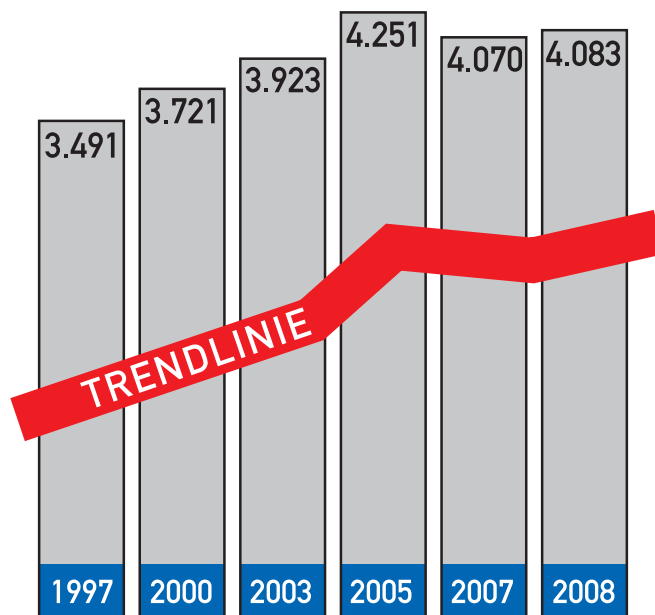
Eine Langzeitanalyse hat ergeben, dass auf **linksseitigen Radwegen** ein **drei Mal höheres Unfallrisiko** besteht.

An Einmündungen ereignen sich die meisten Unfälle, **weil Autofahrer dort häufig nur auf den von links kommenden Verkehr achten.**

Ein- und Ausfahrten sind oft so angelegt, dass ein ausfahrender Kraftfahrer erst dann ein ausreichendes Sichtfeld vorfinden kann, wenn sich ein Teil seines Fahrzeugs bereits auf dem Radweg befindet.

Radverkehrsunfallzahlen

Schleswig-Holstein im Jahresvergleich



Hier das Primär-Sichtfeld eines Rechtsabbiegers:

